

03_Bestandsaufnahme

3.3.3 Baustein Stärke-Fragebogen Eltern

03

Stärke-Fragebogen Eltern

Im Folgenden finden Sie eine Liste von Stärken der XY-Schule, die von Eltern im Rahmen zweier Veranstaltungen genannt wurden.

Diese Stärken sollen im Rahmen des Schulentwicklungsprogramms „Demokratie lernen und leben“ mit Ihrer Hilfe erhalten und noch weiter entwickelt werden. Allerdings ist es in Zeiten immer knapper werdender Gelder und Ressourcen unvermeidbar, sich auf die Dinge zu konzentrieren, die einem am besten gelingen und die am positivsten auffallen. Deshalb möchten wir Sie bitten, mit **5 Kreuzen** anzugeben, welche **aus Ihrer Sicht die 5 stärksten Stärken der XY-Schule** sind.

Bitte geben Sie diese Liste mit Ihren Kreuzen über Ihre Kinder oder persönlich **bis zum XY** im Sekretariat der Schule ab.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Stärkensammlung durch die Eltern der XY Schule

Die **5** am deutlichsten **ausgeprägten Stärken** der Schule (bitte ankreuzen)

Schule allgemein

- Günstige Lage der Schule
(Nähe zum Siedlungsgebiet, verkehrsgünstige Lage)
- Überschaubare Größe der Schule
(geringe Schülerzahl, Prinzip der kurzen Wege)
- Gutes Klima an der Schule
(familiär, angenehme Lernatmosphäre, nettes rücksichtsvolles Klima)
- Gute Essensversorgung in der Schule
- Große Sauberkeit
- Gute technische Ausstattung
- Bereitstellung von Schließfächern
- Guter Ruf/gutes Image der Schule
- Breites Spektrum von AG-Angeboten im Freizeitbereich
- Existenz von Schnellläuferzügen
(Möglichkeit des Überspringens einer Klassenstufe)
- Angenehme Gestaltung des Schulgebäudes
- Angenehme Gestaltung des Schulhofes
- Kein oder zumindest sehr geringer Drogenkonsum an der Schule
- Gute Pflege der Schultradition (Schulmuseum, Schulchronik)
- Demokratieerziehung (konsequente politische Bildung und consequenter Umgang mit Rechtsradikalismus, z. B. über Lesungen)

03_Bestandsaufnahme

3.3.3 Baustein Stärke-Fragebogen Eltern

03



Gute Klassenfahrten

Organisation von Schüleraustausch

Geringe Anzahl von Ausfall-/Vertretungsstunden

Hohe Qualität des Lernmaterials

Gute Zusammenarbeit von Eltern, Lehrkräften, Schüler/innen und Schulpersonal (z. B. bei Schulgestaltung und „Tag der offenen Tür“)

Konsequente Umsetzung des Klassenraumprinzips (jede Klasse hat ein eigenes Klassenzimmer)

Organisation von Berufspraktika

Organisation des Schulbetriebes (z. B. des 1. Schultages)

Eltern

Existenz des Lehrmittelvereins

Hohe Spendenbereitschaft der Eltern

Lehrkräfte

Hohes Engagement der Lehrer/innen

Offenheit der Lehrkräfte neuen Projekten und neuen Wegen gegenüber (positive eigene Lernhaltung)

Gutes Verhältnis zwischen Lehrkräften + Schulleitung

Kollegiales Verhältnis unter Lehrkräften

Schulpersonal

Kompetentes und engagiertes Schulpersonal: Hausmeister und Team

Kompetentes und engagiertes Schulpersonal: Sekretärin

Kompetentes und engagiertes Schulpersonal: Reinigungskräfte

Kompetentes und engagiertes Schulpersonal: Essenausgabe

Schüler/innen

Wenig oder zumindest sehr geringe körperliche Gewalt (offener Umgang mit den Themen Gewalt und Diskriminierung, toleranter Umgang der Schüler/innen untereinander)

Gute Stimmung in den Klassen

Gutes Schüler-Lehrer-Verhältnis

3.3.3 Baustein Stärke-Fragebogen Eltern



Guter Kontakt zu ehemaligen Schüler/innen

Unterricht

Hohes Leistungsniveau

Hohe Qualität des Unterrichts

Vielfältiges Angebot bei Leistungskursen
(in der 12. und 13. Jahrgangsstufe)

Existenz von Projektarbeit (im Unterricht, bei Projekttagen)